Sie sind hier: www.RegiovereinKoblenz.de

.

Feinste Speiseöle vom Maifeld



Auf den Wochenmärkten in Ehrenbreitstein, Güls, Andernach und Selters erkennt man ihn an seinem original französischen Wellblech-Transporter. Dort bietet Achim Bertgen feinste kaltgepresste Bio-Speiseöle an, die er in seiner Ölmühle in Mertloch im Maifeld traditionell handwerklich presst. Die unterschiedlichen Öle sind nicht nur gesund, sondern auch aromatisch im Geschmack und verfeinern damit Salate, Müsli oder Soßen. Und nicht nur, dass Achim Bertgen für seine angebotenen Produkte gerne RegioMark entgegen nimmt, sondern bei ihm kann man nun auch als Ausgabestelle RegioMark im Tausch zu Euro erwerben. Auf der Webseite www.oelmuehle-bertgen.de gibt es reichlich Informationen über die Vielfalt und Eigenschaften der Öle, aber die beste Beratung ist natürlich bei ihm direkt am Marktstand.

Seit 12 Jahren im Sinne des Gemeinwohls


Auch in diesem Jahr konnte durch das Regiogeldprojekt ein Spendenbetrag von insgesamt 4162 RegioMark an soziale und kulturelle Initiativen aus der Region ausgezahlt werden. Wie jedes Jahr ergibt sich dabei die Verteilung der Fördergelder durch die Konsumenten, die bei jedem ihrer Tauschvorgänge bei den verschiedenen Ausgabestellen ein zu förderndes Projekt benennen können. In einem feierlichen Rahmen erhielten somit 10 Initiativen entsprechend hohe Spendenbeträge. Neben der Unterstützung regional ansässiger Betriebe ist dies ein wichtiger Bestandteil des Regiogeldprojektes im Sinne des Gemeinwohls.

Neue Räume für Reuffel Spielraum

In der ehemaligen Apotheke Ecke Löhrstraße und Friedrich-Ebert-Ring gibt es nun Spiele von Reuffel. Im farbenfrohen Design sowohl innen als auch außen ergibt sich ein besonderes

Einkaufserlebnis im Bereich der Spielwaren für jung und alt. Mit dem neuen Spielraum bereichert Reuffel den ortsansässigen Einzelhandel mit einer großen Auswahl mitten in der Stadt.

neue Ausgabestelle für die RegioMark im Bazaar of Wunderbar



Mit dem Bazaar of Wunderbar gibt es nun wieder eine Ausgabestelle für die RegioMark mitten in der Altstadt. Neben dem Erhalt von RegioMark sind hier aber auch besondere und wunderbare Dinge zu entdecken – nicht nur in der Ferne hergestellt, sondern vor allem aus unserer Region. Die Firma Reuffel hat mit dem Bazaar of Wunderbar einen Ort geschaffen, wo man nach Herzenslust stöbern und die schönen Dinge entdecken kann.

Café Pilgerstübchen bietet ganz besondere Leckereien



In Verbindung mit einem Spaziergang mit herrlichen Ausblicken bietet das Café Pilgerstübchen auf dem Allerheiligenberg in Lahnstein immer wieder einen schönen Anreiz. Mit Frau Nazanin Javaheri Aria ist das Café jetzt in neuen Händen, die ein besonderes Geschick haben für gesunde Zutaten. Bio, frisch und aus der Region sind bei den selbstgemachten Kuchen selbstverständlich. Ob in der gemütlichen Stube oder draußen vor der Kapelle bei schöner Aussicht ist es immer ein Ort zum Wohlfühlen. Und das ganze für ein paar RegioMark.

Im Café Libre darf jetzt auch mit RegioMark gezahlt werden

Im Herzen von Grenzhausen, mitten im Keramikviertel der kleinen Stadt im Westerwald, befindet sich das Café Libre. „Libre" bedeutet sowohl auf spanisch als auch auf französisch „frei, freilebend, ungebunden". Ursprünglich Zinngießerei der Merkelbach-Manufaktur, beherbergen die Räume seit 2009 das kleine unkonventionelle Café und die Keramikwerkstatt der „HausFrau". Fernab der traditionellen Gastronomie bietet das Libre ein wechselndes Kuchensortiment, Kaffee aus der örtlichen Rösterei und herzhafte Häppchen zu regional gebrautem Craftbeer. Neben Kulinarischem gibt es regelmäßig Musikveranstaltungen, Kindertheater, Keramikkurse... das kleine Café ist offen für alles, was die Räume mit Leben füllt.

www.cafelibre.de www.diehausfrau.net

ein schönes Jubiläum: 10 Jahre RegioMark RheinMosel

Am 25.02.24 wurde das zehnjährige Bestehen der RegioMark RheinMosel im historischen Rathaussaal in Koblenz gebührend gefeiert. Mitglieder, teilnehmende Betriebe, Förderinitiativen und interessierte Bürger- und Bürgerinnen waren zu diesem besonderen Jubiläum eingeladen. Durch das Programm führte Lea Zimmermann. Zum Auftakt begrüßte Frau Bürgermeisterin Ulrike Mohrs als Schirmherrin die Anwesenden und bedankte sich für die hervorragenden und wertvollen Leistungen des Regiovereins. Sie betonte die Bedeutung und den Mehrwert der RegioMark für Koblenz und die Region. Es schloss sich eine informative und spannende Podiumsdiskussion mit Vertretern der Betriebe, der Förderinitiativen, der Konsumenten, der Sparkasse, dem Regioverein und der Bürgermeisterin an. Nach einem nahtlosen Übergang nahmen sich die Lokalkabarettisten Willi und Ernst dem Thema an und boten einen heiteren Blick auf das einzigartige, regionale Zahlungsmittel. Es folgte die Übergabe der Fördergelder aus dem Jahr 2023. Insgesamt konnte der Vorsitzende Walter Grambusch 4059 RegioMark an 13 soziale und kulturelle Initiativen überreichen. Zum Ausklang hatten die Gäste bei Wein und Brot Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung im Sinne des weiter wachsenden Gemeinwohlgedankens für unsere Region.

Eiscafé am Bahnhof nimmt RegioMark

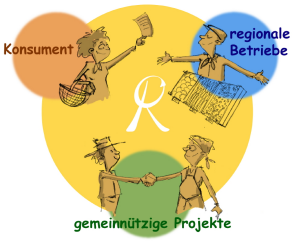
Lass dir den Gemeinwohlgedanken auf der Zunge zergehen bei einem leckeren Eis des familiengeführten Traditionsbetriebes Brustolon am Koblenzer Hauptbahnhof. Wir freuen uns sehr, dass man die dortigen Eisspezialitäten nun auch mit RegioMark bezahlen kann. Beim Eiscafé Brustolon wird die Eisherstellung seit jeher zur Chefsache erklärt! So wie Fabrizio Brustolon das Eismachen von seinem Vater gelernt hat, hat dieser es von seinem Großvater gelernt. Die frischen Rohstoffe und Zutaten für die Herstellung stammen von Lieferanten aus der Region. Daneben bezieht Brustolon Produkte wie z.B. Kaffeebohnen direkt aus der Heimatregion in Italien. Auch für alles andere, was um den Betrieb des Eiscafés anfällt, bestehen Verbindungen zu Unternehmen sowohl in der Region als auch in Italien.

Forsthaus Kühkopf wieder dabei



Nach einem Besitzerwechsel kann nun auch wieder im Forsthaus Kühkopf mit RegioMark gezahlt werden. Nach einer Wanderung durch den schönen Koblenzer Stadtwald oder einfach so zum speisen oder zu Kaffee und hausgemachtem Kuchen kann man sich erholsam in der urigen und gemütlichen Gaststätte verwöhnen lassen. Frau Sarah Schmitz und ihr Team erwarten euch gerne. Öffnungszeiten: **www.forsthaus-kuehkopf.de**

gemeinwohlorientiert denken und handeln



" **Tu was, gerade jetzt"** - Mit dieser Aktion möchte der Regioverein die Menschen aus der Region zur Solidarität mit den heimischen Unternehmen anregen.

- kaufe ein mit RegioMark

- unterstütze dadurch auch soziale und kulturelle Initiativen

- fördere mit deinem Einsatz das Gemeinwohl

zahle mit RegioMark, dieses Geld bleibt in der Region!